

Software vermessen hilft sparen

Ein nachhaltiges und rechtssicheres Management von Softwarelizenzen wird von vielen Unternehmen vernachlässigt. Allerdings gewinnt es durch immer komplexere Lizenzbedingungen der Softwarehersteller an Bedeutung. Wer im Einsatz befindliche Software exakt inventarisiert, kann die Kosten erheblich senken und einer externen Lizenzüberprüfung gelassen entgegensetzen. Die Heidelberger Druckmaschinen AG hat dies erkannt und die Softwarelizenzen optimiert.

Software vermessen hilft sparen

Mit Software bilden Unternehmen heute ihre Geschäftsprozesse und letztlich ihre gesamten betriebswirtschaftlichen und logistischen Abläufe ab. Der unternehmensweite Einsatz von IT-Lösungen stellt daher eine zentrale betriebliche Ressource dar. So ist es nicht verwunderlich, dass Unternehmen viel Zeit und Geld investieren, um ihre IT-Landschaft optimal auszurichten und performant zu betreiben.

Anders verhält es sich hingegen häufig bei der Verwaltung der Systeme und Anwendungen und den damit verbundenen Lizenzen. Obwohl Unternehmen ihrer IT strategische Bedeutung zumessen und diese täglich einsetzen, beschäftigen sie sich in aller Regel unzureichend mit einer wirtschaftlichen Verwaltung ihrer Software, dem so genannten Software Asset Management. Lizenzen und einzelne Clients lassen sich aber nur dann wirtschaftlich managen, wenn Unternehmen genau wissen, welche Software tatsächlich benötigt wird und welche Anwendungen in welcher Version bereits im Einsatz sind.

Die Notwendigkeit, das gesamte Lizenzmanagement einer eingehenden Analyse zu unterziehen und damit eine nachhaltige Strategie für den optimalen Einsatz der Unternehmenssoftware über alle großen Softwarehersteller hinweg zu entwickeln, hat auch die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) erkannt.

"Unsere Unternehmenssoftware ist für den reibungslosen Betrieb unserer weltweiten Geschäfte von zentraler Bedeutung", erklärt Michael Neff, CIO bei Heidelberg. "Deshalb haben wir nach einem geeigneten Verfahren und einem zuverlässigen Partner gesucht, mit dem wir unsere Software optimal erfassen, transparent verwalten und so Kosten senken können."

Lizenzen optimieren

Der Marktführer im Bogenoffsetdruck suchte infolgedessen eine externe Beratung in allen Fragen der Lizenzvermessung und -optimierung. Dabei legte das Unternehmen großen Wert auf eine herstellerunabhängige Beratung. Den Zuschlag erhielt letztendlich das IT-Beratungsunternehmen Devoteam. Ausschlaggebend war neben dem fachlichen Know-how vor allem auch die umfassende und persönliche Betreuung durch erfahrene IT-Berater vor Ort. "Wir konnten uns ein genaues Bild über die betriebliche Organisation und die IT-Infrastruktur machen", so Timo Weirauch, Senior-Berater für Software Asset Management bei Devoteam. Um sich einen Überblick über die gesamte Software- und Lizenzsituation bei Heidelberg zu verschaffen, führten die IT-Berater in einem sechsmonatigen Projekt eine komplette Analyse des Lizenzbestandes und den damit verbundenen Softwareanwendungen durch.

In einem ersten Projektschritt wurde aufgelistet, welche Softwareprodukte eingesetzt und welche Lizenzen dafür aufgewendet werden. Im zweiten Schritt wurde analysiert, wie viele Anwender beziehungsweise Rechner

Über die Heidelberger Druckmaschinen AG

Mit über 40 Prozent Marktanteil bei Bogenoffset-Druckmaschinen ist die Heidelberger Druckmaschinen AG der international führende Lösungsanbieter für die Printmedien-Industrie. Das Kerngeschäft des Technologiekonzerns umfasst die vollständige Prozess- und Wertschöpfungskette der gängigen Formatklassen im Bereich Bogenoffsetdruck (Sheetfed) und Flexodruck. Das Unternehmen entwickelt und produziert Präzisionsdruckmaschinen, Geräte zur Druckplattenbebilderung, zur Druckweiterverarbeitung sowie Software zur Integration aller Prozesse einer Druckerei. Hinzu kommen Service- und Beratungsleistungen von der Ersatzteilversorgung über Verbrauchsmaterialien und den Vertrieb von Gebrauchtmasschinen bis zum Schulungsangebot der Print Media Academy.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Heidelberg und Standorten in sechs Ländern betreut mit rund 250 Vertriebsniederlassungen weltweit über 200.000 Kunden in den OECD-Industrieregionen und in Wachstumsmärkten wie Asien und Osteuropa. Die Exportquote liegt bei über 80 Prozent. Sämtliche Druckmaschinen für den Weltmarkt werden am Standort Wiesloch-Walldorf unter strengen Qualitätsvorgaben montiert. Standardisierte Druckmaschinen im Klein- und Mitelformat sowie Falzmaschinen für den chinesischen Markt fertigt das Unternehmen in Qingpu bei Shanghai (China).

Strategisches Lizenz- und Softwaremanagement



Software Asset Management als permanenter Prozess bei Heidelberg.

welche Software nutzen und ob eine Lizenzüberdeckung oder -unterdeckung vorliegt. Für diese Situationsanalyse gibt es am Markt diverse Lizenz-Tools, die schnell Transparenz schaffen. Der dritte Projektschritt galt der eigentlichen Konsolidierung der Lizenzen. Dazu wurden alle gängigen Rollenprofile und Nutzungsrechte, die Anschluss darüber geben, welcher Client welche Software nutzen darf, analysiert.

Zudem werteten die IT-Berater unternehmensweit aus, wie häufig eine Anwendung genutzt wird. Auf dieser Grundlage verfassten sie Handlungsempfehlungen, wie das Lizenzmanagement durchgängig verbessert werden kann. Die Zentralisierung der Lizenzverwaltung und -beschaffung stand hierbei im Vordergrund. Weiteres Optimierungspotenzial konnte durch die Umverteilung nicht genutzter Lizenzen, dem so genannten Schrankinventar, erschlossen werden. Zudem gelang es, überflüssige Kosten durch die Sichtung von Überlizenzierungen auszuschließen. Auch die vorhandenen Wartungsverträge

Über Devoteam

Devoteam ist ein führender und durch Awards anerkannter Dienstleister an den Kreuzungspunkten von Business und Technologie, spezialisiert auf Beratung, ICT-Lösungen und IT-Services. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Paris und beschäftigt in 25 Ländern der EMEA-Region über 5.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2010 hat Devoteam 495 Millionen Euro Umsatz erzielt. Durch das Zusammenspiel von unabhängiger Beratung mit leistungsstarken Lösungen unterstützt Devoteam seine Kunden bei der Erreichung strategischer Ziele.

Unser Beratungsangebot umfasst Dienstleistungen von der Ideengenerierung bis zum Projektmanagement, von der Auswahl technologischer Lösungen bis zu IT-zentrierten Transformationen sowie für das Change Management bei komplexen IT-Projekten. Unser Lösungsangebot beruht auf den außerordentlichen technischen Fähigkeiten und den langjährigen Erfahrungen unserer Mitarbeiter sowie unserer tiefen Methodenkompetenz. So können wir große komplexe IT-Projekte über eine Vielzahl von Technologien erfolgreich umsetzen.

prüfen die IT-Berater auf ihre Notwendigkeit hin. Außerdem wurde durch die gezielte Auswahl des wirtschaftlichsten Lizenzmodells der jeweiligen Softwarehersteller Einsparungen erzielt. Wird dabei berücksichtigt, dass in der Regel rund 30 Prozent der gesamten IT-Kosten auf den Erwerb von Softwareprodukten und Lizenzen entfallen, liegt das Einsparpotenzial eines strategischen Software Asset Managements auf der Hand. Diese Auffassung bestätigt auch CIO Michael Neff: "Durch das aktive Management unserer Lizenzen konnten wir signifikante Einsparungen bei der Lizenzbeschaffung und den Wartungsverpflichtungen erzielen."

Revisionsicher durch Reporting und Beratung

Neben der Kostenersparnis profitiert das Unternehmen aber auch von einem lückenlosen Nachweis aller geschlossenen Lizenzverträge und der damit verbundenen Transparenz der Bestände. Damit die Übersicht der im Einsatz befindlichen Software aktuell gehalten werden kann, ist eine kontinuierliche Prozessberatung unabdingbar. Auf dieser Grundlage kann Heidelberg rechtliche Risiken minimieren und den legalen und effizienten Umgang mit seiner Unternehmenssoftware absichern. "Indem wir eventuelle Unterlizenzierungen sofort aufdecken und unternehmensinterne Compliance-Richtlinien lückenlos überwachen, stellen wir ein revisions-sicheres Lizenzmanagement sicher und können einer externen Überprüfung gelassen ins Auge schauen", ist sich Devoteam-Berater Weirauch sicher. Abgerundet wird die Beratungsleistung von Devoteam durch eine genaue Betrachtung und Strukturierung der Lizenzen im Rahmen des Vertragsmanagements.

"Durch den Abschluss der passenden Softwareverträge haben wir eine Fülle von Möglichkeiten, unsere Lizenzen flexibel an unsere Bedarfe anzupassen", so Tom Oelsner, Vice President Enterprise Architecture & Services bei Heidelberg. "Devoteam unterstützt uns bei Preisvergleichen und berät uns eingehend in allen Fragen der Produkt- und Vertragsanalyse bis hin zur Anschaffung von Anwendungen alternativer Softwareanbieter."

Heidelberg konnte das Projekt erfolgreich abschließen, weil neben den rechtlichen Belangen auch Kosten/Nutzen-Aspekte in das Lizenzmanagement-Modell eingebunden wurden. Das beständige Vertragsmanagement und die exakte Analyse der eingesetzten Software waren hierbei die wesentlichen Konstanten. Sie waren dafür verantwortlich, dass Heidelberg den Lizenzbestand optimieren und die Kosten senken konnte. "Wesentlicher Bestandteil des Projekts mit Devoteam war nicht nur eine einmalige Optimierung, sondern die Erstellung eines kontinuierlichen Software Asset Management-Prozesses, den wir selbstständig betreiben können", so Oelsner. "Software Asset Management ist keine Einmal-aufgabe, sondern erfordert permanentes Engagement." Diese Kontinuität zahlt sich nachhaltig aus.

info@devoteam.de
www.devoteam.de

DEVOTEAM
Consulting • Solutions • Expertise